



Pressemitteilung

Nr. 081 vom 22.12.2015

Gute Erholung und für 2016 Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit

Gedanken von Landrat Hans Walker zum Jahreswechsel 2015/16

Ich wünsche Ihnen für die bevorstehenden Tage im alten Jahr eine glückliche Zeit, gute Gesundheit und Gottes Segen sowie Tatendrang und Optimismus bei der Bewältigung aller Aufgaben, die 2016 von uns gemeinsam zu lösen sind.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, die letzten Tage des Jahres 2015 sind angebrochen.

Wieder einmal stellen sich viele Menschen die Frage, ob es ein gutes Jahr war. Und wenn nicht, was kann ich 2016 besser machen?

Ich beantworte diese Frage für mich ohne große Emotionen mit den Worten von Johann Wolfgang von Goethe: „Ein neues Jahr erscheint, drum muss ich meine Pflicht und Schuldigkeit entrichten.“

Als Landrat eines Landkreises, der sich in den Jahren seines Bestehens, insbesondere in den letzten 25 Jahren dynamisch entwickelt hat, ist es eine angenehme Verpflichtung, unsere Region im Sinne der Menschen zu gestalten und zu entwickeln.

Außer Frage steht, dass das nicht immer geradlinig geht. Und ich bin überzeugt, dass das Jahr 2016 einige schöne, leider wahrscheinlich auch einige unschöne Momente bereithält.

Ohne einen Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben nutze ich die Gelegenheit, an einige dieser Momente der letzten Monate zu erinnern.

Kultur der Zusammenarbeit mit dem Kreistag / Kreishaushalt

Für mich steht die Kultur der Zusammenarbeit mit dem Kreistag des Landkreises Börde, auch zu den Fragen rund um die Finanzen, im Vordergrund. Der Haushaltsbeschluss 2016, jüngst am 2. Dezember durch den Kreistag in Oschersleben auf den Weg gebracht, ist dabei ein Ausdruck unserer Leistungsfähigkeit.

Kontakt:

Uwe Baumgart
Gerikestraße 104
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204
Telefax: +49 3904 7240-51204
E-Mail: presse@boerdekreis.de

In den letzten Monaten haben die Fraktionen, die Fachausschüsse und letztendlich alle Kreistagsmitglieder daran mitgearbeitet, den Etat nicht nur auf dem Papier ausgeglichen, sondern auch genehmigungsfähig zu gestalten.

Dafür bedanke ich mich ausdrücklich.

Nach wie vor richten wir unsere Aufmerksamkeit neben den pflichtigen Ausgaben, zum Beispiel für die sozialen Bereiche, auch auf die freiwilligen Aufgaben. Hier sehe ich die Sport-, Kultur- und Jugendförderung im Vordergrund.

Eine Arbeitsgruppe von Kreistag und Verwaltung hat sich jüngst genau mit diesen Fragen beschäftigt, um mit den zur Verfügung stehenden Mitteln künftig eine gute Wirkung zu erzielen.

Baubeginn für Neubau Kreishaus in Haldensleben im Frühjahr 2016

Eines der größten Projekte des Landkreises Börde, das im Frühjahr des kommenden Jahres im Herzen der Kreisstadt Haldensleben sichtbar wachsen wird, ist der Neubau eines Kreishauses für knapp 400 Beschäftigte.

Durch Eigenbedarf hat das alte Verwaltungsgebäude in der Gerikestraße 104 für uns als Mieter in zwei Jahren ausgedient.

Gesteuert durch die Sachsen-Anhaltinische Landesentwicklungsgesellschaft laufen bereits die Ausschreibungen für die Gründung und den Rohbau.

Kreisstraßenbau

Beständig investiert der Landkreis Börde auch in sein rund 590 Kilometer umfassendes Kreisstraßennetz. Einige größere Maßnahmen wurden gerade in diesen Tagen abgeschlossen.

Für Meseberg ist eine neue Ortsumgehung entstanden. In Mose, Belsdorf und Neuenhofe wurden, jeweiligen als Gemeinschaftsmaßnahme mit den Gemeinden als Rechtsträger der Nebenanlagen, teilweise mit Einbeziehung der Abwasserverbände, die Ortsdurchfahrten saniert. Einschließlich der Fördermittel aus dem Entflechtungsgesetz wurden für diese vier Projekte rund 3,5 Millionen Euro investiert.

Arbeitsmarkt

Besonders froh bin ich über die weitere gute Entwicklung am Arbeitsmarkt. Mit 6,8 Prozent Arbeitslosenquote liegt der Landkreis Börde im November 2015 bereits im Bundestrend und somit an erster Stelle im Land Sachsen-Anhalt.

Verpflichtungen nach dem Aufnahmegesetz

Wenn man auf das Jahr blickt, rückt der Focus natürlich auf die nach Deutschland kommenden Flüchtlinge und Asylbewerber.

Durch das Aufnahmegesetz war der Landkreis Börde 2015 gefordert, 2.500 Menschen unterzubringen und zu betreuen.

Durch steigende Zuweisungsprognosen wurde eine große Menge Verwaltungskraft zur Bewältigung dieser Aufgabe gebunden.

Zwangsläufig hatte ich mich im Sommer dazu entschieden, alle Erfordernisse des Landkreises in einer Hand zu bündeln. Seit 1. September 2015 werden die Prozesse durch den Fachdienst Migration gesteuert.

Meine Mitarbeiter in diesem Fachdienst haben in den letzten Wochen, teilweise bis in die Nachtstunden hinein, die Voraussetzungen geschaffen, dass neben dem geordneten Verwaltungsablauf Flüchtlinge und Asylbewerber ein Bett und ein Dach über dem Kopf hatten.

Im Dialog haben uns Bürgermeister, Gemeinderäte und ehrenamtlich mit der Betreuung befasste Personen bei der Strukturierung der Aufgaben, und bei der Lösung der Probleme geholfen.

Darüber hinaus haben viele private Initiativen, Aktivitäten von Vereinen und öffentlichen Einrichtungen mit eigenen Beiträgen einen wichtigen Anteil geleistet, die Aufgaben zu meistern.

Dafür möchte ich mich heute noch einmal ausdrücklich bedanken.

Schutz des demokratischen Rechtsstaates / Landtagswahlen 2016

Blickt man auf 2015 zurück, kommen wir nicht an den Terroraktivitäten des Islamischen Staates und anderer radikaler Vereinigungen vorbei.

Paris, auch der jüngste Rechtsruck bei der Wahl der Kommunalvertretungen in Frankreich, ist gegenwärtig. Die Absage des Fußballspiels Deutschland gegen Holland in Hannover hat auch bei uns Spuren hinterlassen.

Unsere Gesellschaft ist zunehmend gefordert, die Normen und die Werte unserer Demokratie zu schützen. Wir alle vergessen zu schnell, dass gewohnte Freiheit und ein demokratisches Rechtssystem in vielen Teilen der Welt nicht Normalität sind.

Tun wir also das uns Mögliche dafür. Bitte gehen Sie deshalb am 13. März des kommenden Jahres zur Landtagswahl. Machen Sie von Ihrem verbrieften Wahlrecht Gebrauch und entscheiden Sie sich für eine Partei, Liste oder Listenverbindung, die der Verfassung unseres Staates und den Grundrechten unserer Menschen Rechnung trägt.

Absage DTM 2016 in Oschersleben

Mit Unverständnis habe ich die Nachricht vernommen, dass die Veranstalter der Deutschen Tourenwagen Masters im kommenden Jahr Oschersleben eine Absage erteilt haben.

Dieses sportliche Großereignis hat zum einen den guten Namen unseres Landkreises in alle Regionen Deutschlands und darüber hinaus gebracht. Zum anderen pilgerten bisher jedes Jahr tausende Sportbegeisterte zu uns, von denen auch die Wirtschaft partizipierte.

Von daher ist der Landkreis Börde mit dem Arena-Management im Gespräch, um sich im Rahmen unserer bescheidenen Möglichkeiten beim DTM-Veranstalter Gehör zu verschaffen, diese Entscheidung mit Sicht auf die nächsten Jahre positiv zu überdenken.

„Börde-Tag“ 2016 auf der Internationalen Grünen Woche

Es ist eine erfreuliche Botschaft, dass sich der Landkreis Börde im kommenden Jahr auf der „Internationalen Grünen Woche“ in Berlin präsentiert.

Gemeinsam mit Landwirtschaftsminister Dr. Hermann Onko Aeikens wird in Messehalle 23 b am 19.01.2016, um 11:00 Uhr die vierte Auflage des „Börde-Tages“ eröffnet.

In die Präsentation eingebunden sind unter anderem die Börde Käse GmbH Vahldorf, die Bördefleischwaren GmbH Hadmersleben, der Bienenhof „Süße Quelle“ Hordorf sowie die Spezialitätenbrauerei Eckart aus Lindhorst.

Nicht nur der „Börde-Tag“, sondern die gesamte Grüne Woche bietet Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und Netzwerke aufzubauen.

Ich freue mich jetzt schon, Sie am Messestand des Landkreises Börde oder an der Messebühne in der Sachsen-Anhalt-Halle begrüßen zu können.

Förderkreis krebskranker Kinder unterstützt

In diesem Jahr habe ich auf das Schreiben der traditionellen Weihnachtspost verzichtet.

Der dafür vorgesehene Aufwand kommt dem Verein Magdeburger Förderkreis krebskranker Kinder zugute. Gemeinnützig engagiert sich der Verein unter anderem auch für die Bereitstellung von Geldern für die Forschung, um Fortschritte im Kampf gegen den Krebs zu erzielen. Das Geld des Landkreises wird dafür verwendet, dass Eltern und Geschwister während der Behandlungszeit ihres Kindes, der Schwester oder des Bruders, in der Nähe sein können. Unser Geld ist für die Kinder, gerade zu den Feiertagen zum Jahreswechsel, sehr gut angelegt. Kinder sind unsere Zukunft und Sie bedürfen des besonderen Schutzes unserer Gesellschaft.

Wünsche zum Jahreswechsel

Nun, so hoffe ich es, stehen erst einmal die etwas ruhigeren Tage bevor. Nutzen Sie die Zeit, um gemeinsam mit der Familie, mit Freunden und Bekannten zusammen zu sein. Sammeln Sie Kraft dafür, um dem zu begegnen, was uns im kommenden Jahr erwartet.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien für die bevorstehenden Feiertage zum Jahreswechsel gute Erholung und für 2016 Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit. Ihr Landrat Hans Walker

[Eine Videobotschaft des Landrates zum Jahreswechsel findet man auch auf der Homepage des Landkreises Börde unter www.boerdekreis.de.](http://www.boerdekreis.de)